

47/I/2026

Beschluss

Annahme in geänderter Form

Verbesserung der Verknüpfung der regionalen Verkehrsverbindungen zwischen dem Land Brandenburg und dem Land Berlin – Überwindung der verkehrstechnischen Hindernisse als Relikt nach 35 Jahren Wiedervereinigung

Azubis stärken – Mobilität sozial weiterentwickeln

Die SPD Brandenburg begrüßt ausdrücklich, dass die Landtagsfraktion inzwischen ein vergünstigtes ÖPNV-Ticket für Auszubildende und Teilnehmer*innen eines Freiwilligendienstes im Land Brandenburg einführt und damit eine zentrale sozialpolitische Forderung umgesetzt wurde.

Die SPD Brandenburg und die SPD-Landtagsfraktion setzen sich dafür ein, dieses Angebot perspektivisch weiterzuentwickeln und schrittweise noch günstiger zu gestalten – mit dem Ziel, Mobilität für Auszubildende und Freiwilligendienstleistende langfristig kostenfrei zu ermöglichen.

In einem Flächenland wie Brandenburg ist ein bezahlbarer und gut ausgebauter ÖPNV essenziell. Er ermöglicht vor allem sozioökonomisch schwächer gestellten Menschen soziale Teilhabe über ihre eigene Stadt hinaus und bietet eine ökologisch saubere Alternative zum Auto. Die finanzielle Entlastung junger Menschen in Ausbildung ist daher nicht nur eine Frage sozialer Gerechtigkeit, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung und zur Attraktivität des Ausbildungsstandortes Brandenburg.

Die SPD setzt sich deshalb dafür ein, die bestehende Förderung weiter auszubauen, die Finanzierung langfristig abzusichern und zusätzliche Entlastungsspielräume zu prüfen, um Mobilität für junge Menschen im Land noch gerechter zu gestalten.